

# UniEuroRenta

## Mittelfristig orientierter Euro Rentenfonds

Risikoklasse:<sup>1</sup> ■ geringes Risiko ✗ mäßiges Risiko ■ erhöhtes Risiko ■ hohes Risiko ■ sehr hohes Risiko

### Risikoprofil des typischen Anlegers

Konservativ Risikoscheu Risikobereit Spekulativ Hoch spekulativ

Der UniEuroRenta ist in die Risikoklasse grün eingestuft. Damit eignet sich der Fonds für risikoscheue Anleger, die mäßige Risiken akzeptieren.

### Empfohlener Anlagehorizont

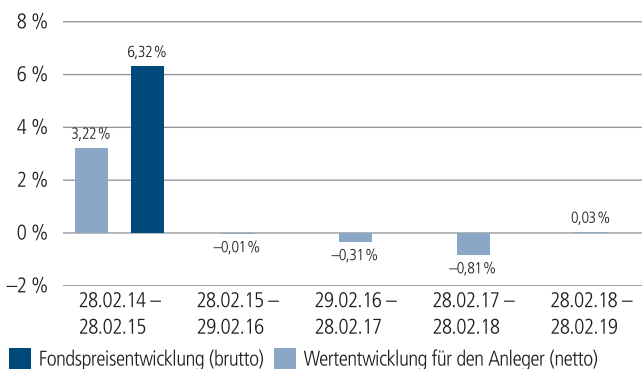


Der Fonds eignet sich für Kunden mit einem Anlagehorizont von 4 Jahren oder länger.

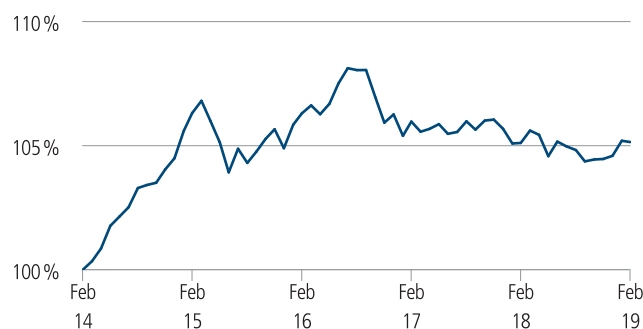
### Anlagestrategie

Das Fondsvermögen des UniEuroRenta umfasst verzinsliche Wertpapiere weltweiter Emittenten, die in Euro notieren. Zum Anlage-spektrum gehören beispielsweise Staatsanleihen, Pfandbriefe und auch interessant erscheinende Unternehmensanleihen.<sup>2</sup>

### Historische Wertentwicklung per 28.02.2019



### Indexierte Wertentwicklung der letzten fünf Jahre



Zeitraum	Monat	seit Jahresbeginn	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	seit Auflegung	2018	2017	2016
annualisiert	–	–	0,03 %	–0,36 %	1,01 %	2,59 %	4,96 %	–1,03 %	–0,54 %	1,30 %
absolut	–0,05 %	0,53 %	0,03 %	–1,09 %	5,15 %	29,08 %	437,25 %	–	–	–

Abbildungszeitraum 28.02.2014 bis 28.02.2019. Die Grafik basiert auf eigenen Berechnungen gemäß BVI-Methode und veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen. Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt die auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung), ohne die auf Kundenebene anfallenden Kosten (z. B. Ausgabeaufschlag und Depotkosten) einzubeziehen. In der Netto-Wertentwicklung wird darüber hinaus ein Ausgabeaufschlag in Höhe von 3,0 Prozent im ersten Betrachtungszeitraum berücksichtigt. Zusätzlich können Wertentwicklung mindernde Depotkosten anfallen. Annualisiert: Durchschnittliche jährliche Wertentwicklung nach BVI-Methode. Absolut: Wertentwicklungsberechnung gesamt.

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

4513-201902-001

# UniEuroRenta

## Mittelfristig orientierter Euro Rentenfonds

### Kommentar des Fondsmanagements<sup>3</sup>

Zeitraum: 01.02.2019 - 28.02.2019

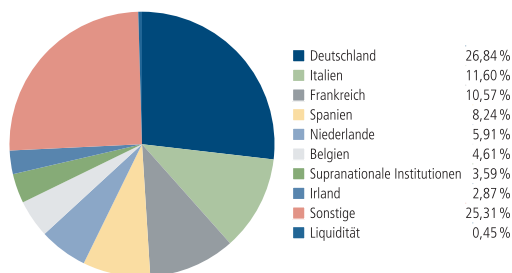
Europäische Staatsanleihen traten im Februar weitgehend auf der Stelle. Nicht das Wachstumsbild, sondern die Politik der Notenbanken prägten das Marktgeschehen. Schwächere Wirtschaftsdaten und ein geringer Inflationsdruck drängen die Europäische Zentralbank derzeit nicht zu Zinserhöhungen. Die Währungshüter machten zuletzt erneut ihre abwartende Haltung deutlich. Darüber hinaus kündigten sie einen neuen Langfristender (TLTRO) an, der die Liquidität im Bankensektor erhöhen dürfte. Auch wenn dieses Instrument vermutlich erst nach der Europawahl eingesetzt wird, so ist die Botschaft dennoch klar: Derzeit ist der Aufwärtsdruck auf die Renditen gering. Anleger favorisierten daher, auch angesichts der geringen Renditen bei Kernstaatsanleihen, Papiere mit Risikoaufschlag. Hiervon konnten vor allem Unternehmensanleihen profitieren, Peripherieanleihen jedoch nur zum Teil. Die Nachfrage war derart hoch, dass eine Vielzahl an neuen Papieren begeben werden konnte. Bei einer Auktion für eine 30-jährige italienische Staatsanleihe beliefen sich die Orderaufträge auf ein Rekordvolumen von 41 Milliarden Euro.

Darüber hinaus gab es länderspezifische Belastungsfaktoren. So stehen in Spanien vorgezogene Neuwahlen an und Italien sah sich einer geringeren Wachstumsprognose des Internationalen Währungsfonds gegenüber. Zudem stand eine Ratingüberprüfung durch Fitch an. Zwar wurde die Bonitätsnote nicht verändert, der Ausblick für Italien blieb aber negativ. Gute US-Konjunkturdaten hatten am letzten Handelstag für eine Korrektur gesorgt, sodass die Wertentwicklung des Gesamtmarktes, gemessen am iBoxx Euro Sovereign-Index, mit -0,4 Prozent letztlich negativ ausfiel.

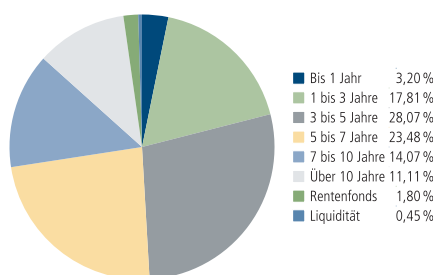
Das Fondsmanagement nutzte die Stärke italienischer Staatsanleihen für eine Positionsreduzierung. Im Gegenzug kauften wir Papiere aus Portugal und Spanien hinzu. Gegenüber Titeln aus Frankreich und Deutschland blieben wir zurückhaltend. Darüber hinaus beteiligten wir uns im Februar an einer Vielzahl an Neumissionen.

Mit der Entscheidung der EZB, die Leitzinsen vorerst nicht zu erhöhen, ist der Aufwärtsdruck auf die Renditen nochmals geringer geworden.

### Fondsstruktur nach Ländern



### Fondsstruktur nach durchschnittlicher Zinsbindung



### Größte Rentenwerte

1.50 % Deutschland v. 14(2024)	3,36 %
0.65 % Italien v. 16 (2023)	1,82 %
1.50 % Italien v. 15 (2025)	1,62 %
1.00 % Deutschland v. 15(2025)	1,57 %
0.50 % Deutschland v. 15(2025)	1,52 %
0.90 % Italien v. 17 (2022)	1,44 %
1.85 % Italien v. 17 (2024)	1,24 %
0.75 % Spanien v. 16 (2021)	1,19 %
2.20 % Portugal v. 15 (2022)	1,18 %
1.25 % Frankreich v. 15 (2036)	1,11 %

### Kennzahlen bezogen auf das Fondsvermögen

<b>Fondsstruktur</b>	
Staatsanleihen	66,80 %
Pfandbriefe	15,95 %
Bankschuldverschreibungen	8,78 %
Bankschuldverschreibungen-Staatsgarantie	3,20 %
Unternehmensanleihen	2,87 %
Pfandbriefe-Staatsgarantie	0,14 %
Rentenfonds	1,80 %
Liquidität <sup>4</sup>	0,45 %
Ø Restlaufzeit <sup>5</sup>	5 Jahre / 1 Monat
Ø Zinsbindungsdauer <sup>6</sup>	4 Jahre / 9 Monate
Ø Rendite <sup>7</sup>	0,24 %
Ø Rating <sup>8</sup>	AA-

Aufgrund von Rundungen kann sich bei der Addition von Einzelpositionen ein von 100% abweichender Prozentwert ergeben. Stand: 28.02.2019

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

# UniEuroRenta

## Mittelfristig orientierter Euro Rentenfonds

### Fondsinformationen

WKN	849106
ISIN	DE0008491069
Art des Investmentvermögens	OGAW-Sondervermögen
Fondswährung	EUR
Auflegungsdatum	01.06.1984
Geschäftsjahr	01.10. – 30.09.
Rücknahmepreis per 28.02.2019	65,20 EUR
Fondsvermögen per 28.02.2019	6.844 Mio. EUR
Ertragsverwendung	i. d. R. ausschüttend Mitte November
Ausschüttung	0,47 EUR (für das Geschäftsjahr 2017/2018)
Freistellungsempfehlung <sup>9</sup>	ca. EUR 0,70 pro Anteil
Verfügbarkeit	grundsätzlich bewertungstäglich
Verwaltungsgesellschaft	Union Investment Privatfonds GmbH

### Konditionen

Ausgabeaufschlag <sup>10</sup>	3,00 % vom Anteilwert Hiervon erhält Ihre Bank 90,00 – 100,00 %. <sup>11</sup>
Verwaltungsvergütung	zzt. 0,60 % p. a., maximal 0,80 % p.a. Hiervon erhält Ihre Bank 25,00 – 35,00 %. <sup>11</sup>
Laufende Kosten <sup>12</sup>	0,74 %
Sparplan	Ab 25,- Euro pro Rate möglich

### Der richtige Fonds für Sie?!

#### Der Fonds eignet sich, wenn Sie ...

- ... die Chancen einer Anlage in Euro-Anleihen internationaler Emittenten mit mittelfristiger Zinsbindung nutzen möchten.
- ... mäßige Risiken akzeptieren.

#### Die Chancen im Einzelnen:

- Teilnahme an der Kursentwicklung der Euro-Rentenmärkte.
- Professionelles Fondsmanagement.
- Grundsätzlich bewertungstäglich verfügbar.

#### Der Fonds eignet sich nicht, wenn Sie ...

- ... keine mäßigen Risiken akzeptieren möchten.

#### Die Risiken im Einzelnen:

- Risiko marktbedingter Kursschwankungen sowie Ertragsrisiko.
- Risiko des Anteilwertrückganges wegen Zahlungsverzug/ -unfähigkeit einzelner Aussteller bzw. Vertragspartner.
- Konzentration des Risikos auf einen bzw. wenige Emittenten.

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

4513-201902-001

# UniEuroRenta

## Mittelfristig orientierter Euro Rentenfonds

- <sup>1</sup> Die Risikoklassifizierung von Union Investment basiert auf verbundeinheitlichen Risikoprofilen. So lassen sich Union Investment-Fonds in ihrer Risikoklasse direkt mit anderen Wertpapieren der genossenschaftlichen FinanzGruppe vergleichen. Für Zwecke dieser Information wird die Risikoklasse einer Farbe zugewiesen. Die Risikofarbe rot wird bei Fonds vergeben, die ein sehr hohes Risiko bis hin zum möglichen vollständigen Kapitalverzehr aufweisen. Ausführliche Informationen zur Risikoklasse entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Unabhängig von dieser Risikoklassifizierung wird in den wesentlichen Anlegerinformationen (wAI) ein gesetzlich vorgeschriebener Risikoindikator ausgewiesen und beschrieben. Beide Systeme sind nicht identisch und können somit nicht direkt miteinander verglichen werden.
- <sup>2</sup> In Anleihen des Ausstellers Bundesrepublik Deutschland dürfen mehr als 35 Prozent des Fondsvermögens angelegt werden.
- <sup>3</sup> Die Quelle der genannten Finanzmarktdaten ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream oder Bloomberg.
- <sup>4</sup> Liquiditätsausweis unter Einrechnung von Termingeldern, Margin-Positionen und allgemeinen Forderungen und Verbindlichkeiten.
- <sup>5</sup> Die durchschnittliche Restlaufzeit bezieht sich auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich. Bei Instrumenten mit vorzeitigem Kündigungsrecht wird die geschätzte wirtschaftliche Restlaufzeit ausgewiesen.
- <sup>6</sup> Die durchschnittliche Zinsbindungsdauer bezieht sich auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich.
- <sup>7</sup> Die durchschnittliche Rendite (brutto) bezieht sich auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich. In die Berechnung der Kennzahl gehen alle Finanzinstrumente mit einer auf maximal 20 Prozent gekappten Rendite der Rentenanlagen ein. Mit dieser Vorgehensweise wird vermieden, dass rechnerische Extremwerte von gering gewichteten Anlagen im Sondervermögen maßgebliche Auswirkungen auf die Renditekennzahl haben. Aussagen zur Höhe der Ertragsausschüttung, zu Risiken bzw. der zukünftigen Wertentwicklung können daraus nicht abgeleitet werden.
- <sup>8</sup> Das durchschnittliche Rating bezieht sich auf das Rentenvermögen inklusive Kasse. Eigene Berechnung (aufgrund eines Durchschnittsratings aus den vorliegenden Ratings), inkl. der Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich und Berücksichtigung von Kreditderivate (CDS).
- <sup>9</sup> Der tatsächlich erforderliche Freistellungsbetrag kann niedriger oder höher als der angegebene Schätzwert sein, welcher sich auf den nächsten Ausschüttungstermin bzw. bei thesaurierenden Fonds auf die nächste fällige Vorabpauschale bezieht.
- <sup>10</sup> Wenn dieser Fonds in einer Versicherungslösung vermittelt wird, wird kein Ausgabeaufschlag erhoben.
- <sup>11</sup> Die Höhe der Partizipation ist abhängig vom Vertriebsstatus Ihrer Bank bei der Verwaltungsgesellschaft. Dieser kann sich in Abhängigkeit vom Vertriebsfolg der Bank bei der Vermittlung von Fondsanteilen der Union Investment Gruppe während der Haltedauer ab dem Folgejahr kalenderjährlich innerhalb der genannten Bandbreiten ändern.
- <sup>12</sup> Die hier ausgewiesenen "laufenden Kosten" fielen im letzten Geschäftsjahr 01.10.2017 - 30.09.2018 an und umfassen vom Fonds getragene Kosten - ausgenommen einer eventuellen erfolgsabhängigen Vergütung und Transaktionskosten. Sie können von Jahr zu Jahr schwanken.

### Rechtlicher Hinweis

Diese Produktinformation stellt keine Handlungsempfehlung dar und ersetzt nicht die individuelle Anlageberatung durch eine Bank/einen Vertriebspartner sowie den fachkundigen steuerlichen oder rechtlichen Rat.

Ausführliche produktspezifische Informationen, insbesondere zu den Anlagezielen, den Anlagegrundsätzen/der Anlagestrategie, dem Risikoprofil des Fonds und den Risikohinweisen sind im Verkaufsprospekt dargestellt.

Die Verkaufsunterlagen zum Fonds (Verkaufsprospekt, Anlagebedingungen, aktuelle Jahres- und Halbjahresberichte und wesentliche Anlegerinformationen) finden Sie in deutscher Sprache auf [www.union-investment.de/DE0008491069](http://www.union-investment.de/DE0008491069).

Diese und Informationen zur Wohlverhaltensrichtlinie des BVI können Sie auf Wunsch auch kostenlos in Papierform über die unten angegebene Kontaktmöglichkeit beziehen.

Der zukünftige Anteilwert des Produkts kann gegenüber dem Erwerbszeitpunkt steigen oder fallen.

Der UniEuroRenta unterliegt den deutschen Steuergesetzen. Dies kann Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzgl. Ihrer Einkünfte aus dem UniEuroRenta besteuert werden.

Seit 01.01.2018 sind nach § 16 Investmentsteuergesetz (InvStG) Investmenterträge grundsätzlich voll steuerpflichtig. Etwaige Teilfreistellungen gemäß § 20 InvStG sind zu berücksichtigen. Weiterhin ist die Besteuerung der Erträge von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig.

Die Gültigkeit der hier abgebildeten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen ist auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Produktinformation beschränkt. Aktuelle Entwicklungen der Märkte, gesetzlicher Bestimmungen oder anderer wesentlicher Umstände können dazu führen, dass die hier dargestellten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen gegebenenfalls auch kurzfristig ganz oder teilweise überholt sind.

Die Union Investment Privatfonds GmbH kann lediglich für eine in diesem Dokument enthaltene Angabe verantwortlich gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den Angaben in gesetzlichen Verkaufsunterlagen und sonstigen Informationsmaterialien vereinbar ist.

Kontaktmöglichkeit: Union Investment Service Bank AG, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069 58998-6060, Telefax 069 58998-9000, [service@union-investment.de](mailto:service@union-investment.de), [www.union-investment.de](http://www.union-investment.de).